

Einschraubheizkörper (EHK)



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes.

Rev.-Stand: November 2011

Allgemeine Informationen

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Montage und Anschluss des Einschraubheizkörpers aufmerksam und vollständig durch! Wenn Schäden durch die Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Garantie:

Wir gewähren für diesen Artikel eine Garantie von 24 Monaten ab Kaufdatum.

Die Gewährleistung umfasst die unentgeltliche Behebung von Mängeln, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder mangelhafte Ausführung zurückzuführen sind. Das schadhafte Gerät ist nach bekannt werden eines Mangels unverzüglich mit Kaufbeleg und Fehlerbeschreibung an den Hersteller einzusenden.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, Transportschäden sowie Schäden infolge Nichtbeachtung der Einbauanweisung, landesüblicher Installationsbestimmungen oder aufgrund unfachgerechter Installation.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, insbesondere nicht für indirekte, Folge- oder Vermögensschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt.

Wir behalten uns eine Reparatur, Nachbesserung, Ersatzteillieferung oder Rückerstattung des Kaufpreises vor.

Bei Entfernung unserer Kennzeichnung (Seriennummer), öffnen des Gerätes kann kein Garantieanspruch erhoben werden.

Bei Rückfragen und/oder Anmerkungen wenden Sie Sie einfach an uns:

Gräff GmbH
Temperatur-, Mess- und Regeltechnik
Bonner Strasse 54
D-53842 Troisdorf
Tel.: +49 2241 4907-0
Fax: +49 2241 4907-66/-77

Zertifiziert



nach DIN ISO 9001:2008

Inhalt :

1. Sicherheitshinweise
2. Montage
3. Elektrischer Anschluss
4. Inbetriebnahme
 - 4.1. Ausführung mit Temperaturwächter
 - 4.2. Ausführung mit Temperaturbegrenzer / Überhitzungsschutz
5. Wartung und Revision
 - 5.1. Wartungsempfehlung
6. Technische Daten
7. Entsorgung

1. Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Anweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter.

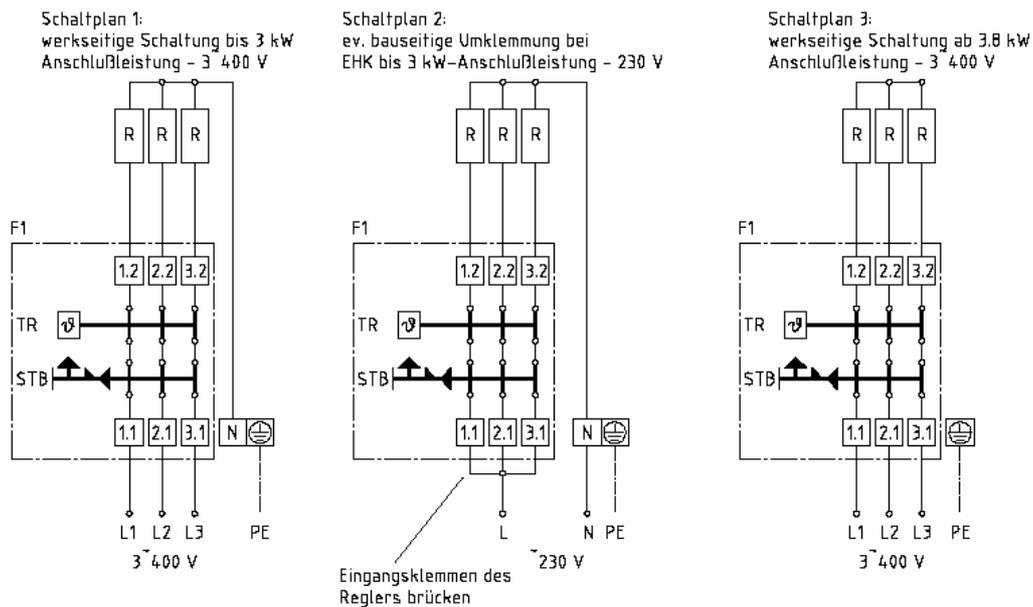
- Gräff Einschraubheizkörper, ohne Abnahme durch den TÜV, dürfen gemäß Druckbehälterverordnung nur betrieben werden, wenn sichergestellt ist, dass die Betriebstemperatur sowie die Siedetemperatur des Mediums, bei atmosphärischen Druck, nicht überschritten wird. Trifft dies nicht zu, muss im Normalfall eine Abnahme durch den TÜV oder einer vergleichbaren Institution erfolgen. Näheres hierzu können Sie auch der Druckbehälterverordnung entnehmen. Gegebenenfalls müssen je nach Anwendung auch die TRbF (Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten) beachtet werden.
- Der Einbau darf ausschließlich nur waagrecht oder senkrecht von unten erfolgen.
- Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden.
- Im Fehlerfall Gerät spannungsfrei schalten!
- Im Betrieb müssen Heizkörper und evtl. Schutzrohr allseitig mit dem Medium umgeben sein!
- Vorsicht! Außenflächen und Anschlußkopf werden bei Betrieb heiß.
- Eine thermische Mediumabführung darf nicht behindert werden!
- Bitte die maximale Anschlusstemperatur bei Leitungsanschluß beachten!.
- Das Gerät darf nicht im ausgebauten Zustand betrieben werden!

2. Montage

- Die Montage sowie der elektrische Anschluß darf nur durch geschultes Fachpersonal unter Einhaltung aller bekannten Normen und Vorschriften erfolgen!
- Vor der Montage muss der ordnungsgemäße Zustand des Gerätes kontrolliert werden, weiterhin ist darauf zu achten, dass sich die Heizstäbe nicht berühren, gegebenenfalls sind diese von Hand nachzurichten!
- Bitte achten Sie auf ausreichend Platzverhältnisse für einen späteren Ein- bzw. Ausbau des Einschraubers.
- Zum elektrischen Anschluß muss die Adeckung der Anschlussseite entfernen.
- Der Einschraubheizkörper ist mit einer geeigneten Dichtmöglichkeit (Dichtung etc.) einzuschrauben und anschließend mit einem „Maulschlüssel“ am Sechskant zu fixieren, die Verwendung von Zangen o.ä. sind unzulässig!
- Beim Ein- und Ausbau ist darauf zu achten, dass Medium nicht austreten kann, hier muss vorab sichergestellt sein, dass evtl. Behälter oder Strömungsapparate entsprechend der Herstellerangaben entleert werden müssen!

- Das Anschlusskabel muss durch die mitgelieferte Kabelverschraubung in den Anschlussraum des Einschraubheizkörpers eingeführt werden, hierbei ist auf entsprechenden „Spielraum“ im Innern zu achten!
- Der elektrische Anschluß ist gemäß Klemmenplan fach- und sachgerecht herzustellen!
- Auf richtige Anschlussspannung ist zu achten, diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild der Einschraubheizkörpers!
- Wir empfehlen, nach einer Betriebszeit von ca. 4 Wochen, den elektrischen Anschluß nochmals zu kontrollieren, das hier nicht auszuschließen ist, dass sich die Kontaktstellen durch Wärmeeinfluss lösen können!
-

3. Elektrischer Anschluß:



WICHTIG: Der Schutzleiter muss angeschlossen werden!!

4. Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme muss der Einschraubheizkörper sicher und mit ausreichend Medium umspült sein!

Ein Einschraubheizkörper darf niemals ohne ausreichende Wärmeabnahme betrieben werden. Das erstmalige aufheizen hat nur unter Beobachtung zu erfolgen und ist entsprechend zu überwachen!

Aus Sicherheitsgründen ist das automatische Abschalten bei Ausführungen mit Begrenzer oder mit Regler-/Begrenzerkombinationen zu kontrollieren und sicherzustellen!

4.1 Ausführungen mit Temperaturwächter

An dem auf Wunsch in das Anschlussgehäuse eingebaute Temperaturwächter kann auf der Skala die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Die korrekte Einstellung ist vor der Inbetriebnahme zu überprüfen. Bitte beachten Sie, dass mechanische Temperaturwächter eine Schaltdifferenz von bis zu 8 K haben können und eine systembedingte Trägheit besitzen.

4.2 Ausführungen mit Temperaturbegrenzer/Überhitzungsschutz

Temperaturbegrenzer und/oder Überhitzungsschutz werden optional in das Anschlussgehäuse eingebaut. Der Temperaturbegrenzer schützt das Medium, der Überhitzungsschutz die Heizfläche vor zu hohen Temperaturen. Es ist zu beachten, dass die eingestellte Temperatur an Temperaturbegrenzer und/oder Überhitzungsschutz eine ausreichende Differenz zu der Betriebstemperatur aufweist.

5. Wartung und Revision

In angemessenen Abständen ist es erforderlich, den Behälter, in den der Einschraub-Heizkörper montiert ist, auf Verunreinigungen und Ablagerungen zu überprüfen. Eventuell abgelagerter Schlamm ist zu entfernen, um zu verhindern, dass die Heizfläche die erzeugte Wärme nicht ans Medium abgeben kann. Wird der Schlamm nicht entfernt, entsteht ein Wärmestau, der zum Durchbrennen von Heizelementen führen kann. Schlamm, der sich im unteren Teil des Behälters abgelagert hat, kann ausgespült werden. Ablagerungen, die sich durch Ausspülen nicht entfernen lassen, müssen mechanisch entfernt oder aufgelöst werden. Bei der Reinigung ist zu beachten, dass die Heizelemente nicht mechanisch beschädigt werden. Bei mechanischen Beschädigungen sowie Schäden, die durch Korrosion hervorgerufen werden, entfällt jeglicher Gewährleistungsanspruch!

5.1 Wartungsempfehlungen

- Ausbau der Gräff- Einschraub-Heizkörper

Ist es erforderlich, den Einschraub-Heizkörper aus dem Behälter auszubauen, um zum Beispiel eine Reinigung vorzunehmen, sollten nachfolgende Richtlinien beachtet werden:

Die Stromzufuhr ist zu unterbrechen. Der Deckel des Anschlussgehäuses zu öffnen, die elektrischen Anschlussleitungen aus dem Klemmen zu lösen und aus den Kabeleinführungen zu ziehen. Es ist dafür zu sorgen, dass im Behälter kein Überdruck herrscht und das Medium entleert worden ist. Der Einschraub-Heizkörper muss auf Raumtemperatur abgekühlt sein. Der Einschraub-Heizkörper kann aus dem Behälter gezogen werden. Hierbei ist zu beachten, dass das Anschlussgehäuse keinen übermäßigen mechanischen Belastungen ausgesetzt wird, andernfalls könnten Anschlussgehäuse oder Einbauten in dem Gehäuse Schaden nehmen. Sollte Anschlussgehäuse oder Einbauten beschädigt werden, sind die beschädigten durch Neuteile zu ersetzen. Wenden Sie sich bitte in diesem Fall an die Gräff GmbH, wir werden Ihnen gerne weiter helfen.

- Wiedereinbau der Gräff- Einschraub-Heizkörper

Beim Wiedereinbau des Einschraub-Heizkörpers sollte unbedingt eine neue Dichtung verwendet werden. Die Dichtflächen an Behälter und Einschraub-Heizkörper sind vor dem Einbau zu reinigen und auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen.

Alle wesentlichen Teile wie Heizelemente, Temperaturwächter, Temperaturbegrenzer, Überhitzungsschutz sowie speziell die sicherheitsrelevanten Komponenten sind ebenfalls zu überprüfen. Sofern Defekte vorliegen, sind die defekten Teile auszuwechseln. Wie empfehlen Ihnen nur Original-Ersatzteile zu verwenden. Unter Angabe der Artikelnummer des Einschraub-Heizkörpers können Sie diese bei der Gräff GmbH käuflich erwerben.

- Temperaturwächter, Temperaturbegrenzer, Überhitzungsschutz erneuern

Sofern Temperaturwächter, Temperaturbegrenzer, Überhitzungsschutz defekt sind, müssen diese umgehend erneuert werden. Ersatzgeräte erhalten Sie unter Angabe der Artikelnummer bei der Gräff GmbH. Zum Austausch ist der Einschraub-Heizkörper stromfrei zu schalten. Der Deckel des Anschlussgehäuses ist zu öffnen, der elektrische sowie mechanische Anschluss zu lösen, und die Fühler aus dem Tauchrohr zu ziehen. Das neue Gerät ist in umgekehrter Reihenfolge zu montieren und anzuschließen.

- Verdrahtung oder Anschlussklemmen erneuern

Sollten Verdrahtung oder Anschlussklemmen beschädigt sein, müssen diese umgehend ausgetauscht werden. Hierbei ist zu beachten, dass Materialien verwendet werden, die der Temperatur, die im Anschlussgehäuse auftreten kann, entsprechen. Es ist zu empfehlen, Original-Ersatzteile unter Angabe der Artikelnummer bei der Gräff GmbH anzufordern oder den Heizkörper zur Nachprüfung an uns zurück zusenden!

6. Technische Daten

Alle technischen Detailangaben entnehmen Sie bitte unseren Qualitätsmerkmalen, diese finden Sie auf allen Geschäftsunterlagen wie Auftragsbestätigung und Lieferschein!
Bitte kontrollieren Sie diese ausführlich mit Ihren technischen Anforderungen!

7. Entsorgungshinweis

Das Gerät nicht im allgemeinen Hausmüll entsorgen sondern einer örtlichen Entsorgungsstelle zuführen.

